

Schulassistent_innen für mehrtägige Schulveranstaltungen

Gemeinderätin Mag.^a Dagmar Klingler-Newesely stellt hiermit gemäß § 20 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Gemeinderates nachstehenden Antrag.

Sachverhalt: Derzeit können Kinder mit Behinderungen an mehrtägigen Schulveranstaltungen nicht teilnehmen, da die Kosten für die dafür notwendige Begleitung durch Schulassistent_innen von der Stadt Innsbruck nicht übernommen werden. Das widerspricht dem inklusiven Gedanken, der in Innsbrucks Pflichtschulen gemäß den Vorgaben des Bundes Priorität haben muss.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Teilnahme an Schulveranstaltungen für alle Innsbrucker Schüler_innen und Schüler ermöglicht wird. Das setzt voraus, dass die Stadt Innsbruck die Kosten für Schulassistent_innen, auf die die Kinder mit Behinderungen angewiesen sind, für alle Schulveranstaltungen- auch mehrtägige- übernimmt.

Begründung: Es ist in Innsbrucks Pflichtschulen Realität, dass bei mehrtägigen Schulveranstaltungen Kinder mit Behinderungen nicht teilnehmen können, weil die notwendige Schulassistent_in dafür nicht entlohnt wird. Mehrtägige Schulveranstaltungen unterliegen nicht nur der Schulpflicht, demgemäß die Teilnahme auch verpflichtend ist, sie bringen einen hohen sozialen Output für die Klassengemeinschaft. Die Teilnahme allen Kindern grundlegend zu ermöglichen, ist eine der basalen Voraussetzungen dazu, dass Inklusion gelingen kann und das ist unsere kommunale Pflicht.

Bedeckung: Die Ausgabe wird unter der entsprechenden Haushaltsstelle eingeplant und aus den Ertragsanteilen gedeckt.

Ich bitte die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats daher um Zustimmung.

Mag.^a Dagmar Klingler-Newesely

Stefan Gleinser